WEITERE ANGEBOTE DER ASK

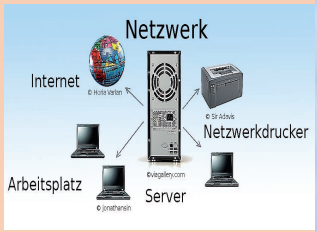
Mathe-AG

Die Mathe-AG richtet sich an die an Mathematik interessierten und begabten Schüler aus Mittel- und Oberstufe. Viele Ergebnisse der höheren Mathematik und der aktuellen mathematischen Forschung können in ihrem Kern bereits mit einer einfachen mathematischen Sprache erfasst werden, die nicht viel mehr als die Schulmathematik benötigt. In fünf Sitzungen pro Halbjahr werden jeweils wechselnde Gebiete angesprochen, so dass ein Quereinstieg jederzeit möglich ist.
Termin: Einmal im Monat mittwochs, 15.00 Uhr
Ort: Mathematisches Forschungsinstitut Oberwolfach

Latein-Infoveranstaltung

Die Schülerakademie setzt sich seit 5 Jahren für die Möglichkeit des frühen Lateinlernens im Kinzigtal ein. Seit dem Schuljahr 2009/2010 gibt es am RGG die Möglichkeit, ab der 5. Klasse Englisch und Latein gleichzeitig zu lernen (das sogenannte „Biberacher Modell"), rund ein Drittel der Schüler haben sich in den letzten 3 Jahren dafür entschieden. Welche Vorteile das frühe Lateinlernen für die weitere Kompetenz in Deutsch, anderen Fremdsprachen und logischem Denken sowie für den späteren Ausbildungs- und Berufsweg hat, wird von erfahrenen Referenten praxisnah dargestellt.
Termin: Mittwoch, 14. März 2012, 19.00
Ort: Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach

LINUX- und LAN-AG



Moderne elektronische Kommunikation ist ohne Vernetzung nicht denkbar. Das gilt sowohl für unseren privaten Informationsaustausch im Internet als auch für die Kommunikation in einem Unternehmen. In der LAN-AG werden Prinzipien des Aufbaus von lokalen Netzwerken und deren Pflege unter Verwendung von einfachen Tools in einer LINUX-Umgebung besprochen. Ziel der LAN-AG ist es, die teilnehmenden Schüler zu befähigen, ein eigenes LINUX-Netzwerk aufzubauen und zu administrieren.
Termin: Ein- bis zweimal im Monat donnerstags, 15.00 Uhr
Ort: Berufliche Schulen Wolfach, Technisches Gymnasium

Mehr Informationen zur Schülerakademie und zu den Programmangeboten unter
www.Schuelerakademie-Kinzigtal.de

Ask Ortenau Schülerakademie Kinzigtal

Die Projektpartner
der Schülerakademie Kinzigtal – ASK Ortenau

- Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach
- Kaufmännische Schule Hausach
- Berufliche Schulen Wolfach
- Realschule Wolfach
- Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrum Haslach
- Bildungsregion Ortenau e.V.
- Mathematisches Forschungsinstitut Oberwolfach (MFO)
- Freilichtmuseum Vogtsbauernhof
- Rotary-Club Wolfach im Kinzigtal

Die finanzielle Abwicklung erfolgt über den gemeinnützigen Rotary Förderverein Wolfach e.V., Konto 200626 beim Bankhaus Faisst (BLZ 664 327 00). Spenden sind steuerlich abzugsfähig.

Information & Anmeldung

Frau Karin Baumann
Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach
Hauptstraße 3 · 77756 Hausach
Telefon: 07831 / 93680 · Telefax: 07831 / 936833
sekretariat@schuelerakademie-kinzigtal.de

Projektverantwortung

Dr. Bertil Kluthe
Am Bühlhof 9
77756 Hausach
info@dr-kluthe.de

Prof. Dr. Stephan Klaus
Am Kirchberg 7
77709 Oberwolfach
klaus@mfo.de

Sponsoren & Partner

Sparkasse Wolfach
Sparkasse Haslach-Zell
Bildungsregion Ortenau BRO
NUTRI SCIENCE
DURAVIT
PARKINSON-KLINIK WOLFACH
Volksbank Kinzigtal eG
E-Werk Mittelbaden
Daheim gut versorgt

Das Werbe-Team • 0 74 47 / 9 11 40

Ask Ortenau Schülerakademie Kinzigtal

Schülerakademie Kinzigtal

Jahresprogramm 2012

www.Schuelerakademie-Kinzigtal.de

ASK - Jahresthema 2012

Zukunftsprojekt Erde

„Zukunftsprojekt Erde" ist das Motto, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung für das Wissenschaftsjahr 2012 ausgegeben worden ist. Die Schülerakademie Kinzigtal greift dieses Motto auf und führt in diesem Jahr verschiedene Veranstaltungen zu den 3 Kernfragen „Wie wollen wir leben?", „Wie müssen wir wirtschaften?" und „Wie können wir unsere Umwelt bewahren?" durch.

V E R A N S T A L T U N G E N

AUSFLUG

Müllverwertung als Rohstoffquelle

Ein Weg zur Bewahrung unserer Umwelt ist der schonende Umgang mit Ressourcen. Eine oft nicht beachtete Rohstoffquelle ist unser Müll. Was viele nicht wissen: Die Ortenau spielt eine Vorreiterrolle bei der Verwertung von Hausmüll: Die mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage (MBA) in Ringsheim ist ein Beispiel gebendes Projekt, das in ganz Deutschland und auch international Beachtung findet. Nur noch 10% unseres Restmülls (graue Tonne) landen auf der Deponie, der Rest wird durch ausgeklügelte Technologien aufbereitet oder wiederverwertet. Wie dies geschieht, erfahren wir bei einem Besuch in dieser Anlage.

Termin: 23. Mai 2012, Busabfahrt 13.15 Uhr am RGG
Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

AUSFLUG

SOLARENERGIE - Energie der Zukunft?

Regenerative Energiequellen decken heute bereits mehr als 10% des Primärenergiebedarfes in Deutschland, der Solarenergie kommt neben der Windenergie in der Zukunft eine steigende Bedeutung zu. Wir besuchen gemeinsam die „Green city" Freiburg, besichtigen die Solarfabrik in FR-Hochdorf und informieren uns im energietechnischen Vorzeigestadtteil Vauban zu den Themen Solarenergienutzung, nachhaltige Stadtentwicklung und zukunftsfähige Mobilität.

Termin: 18. Juli 2012 - **Teilnehmerzahl:** 40 Personen

KURS

Schreibwerkstatt

Wie schreibe ich einen Aufsatz oder einen Artikel so, dass er gerne gelesen wird? Wie stelle ich einen Sachverhalt anschaulich und interessant dar? Wie bringe ich die Dinge auf den Punkt? Eine „flotte Schreibe" ist in vielen Lebenssituationen hilfreich. In diesem Kurs wird das Handwerkszeug hierfür vermittelt und in praktischen Beispielen eingeübt. Auch weitere journalistische Stilmittel werden besprochen. Der Kurs dient auch zur Vorbereitung auf den Schreibwettbewerb (siehe unten). Die Schreibwerkstatt wird veranstaltet von Journalisten des Offenburger Tageblatts und des Schwarzwälder Boten.

Termin: ab April 2012, alle 2 Wochen nachmittags,
genaue Termine im Internet
Teilnehmeralter /-zahl: ab 7. Klasse, max. 10 Personen

Schreibwettbewerb

Mein Zukunftsprojekt Erde - wie will ich leben?

Am Schreibwettbewerb kann sich jeder Schüler mit einem Essay* beteiligen. Das Essay zum Thema „Mein Zukunftsprojekt Erde – wie will ich leben?" sollte zwei DIN A4 Seiten nicht überschreiten. Die besten Beiträge werden veröffentlicht, die besten 5 Beiträge erhalten eine Geldprämie.

Einsendeschluss: 4. November 2012
Bitte schickt Eure Essays an:
sekretariat@schuelerakademie-kinzigtal.de

* Ein Essay ist (frei nach Wikipedia) eine geistreiche Abhandlung, in der wissenschaftliche, kulturelle oder gesellschaftliche Phänomene betrachtet werden. Im Mittelpunkt steht die persönliche Auseinandersetzung des Autors mit seinem jeweiligen Thema. Die Kriterien streng wissenschaftlicher Methodik können dabei vernachlässigt werden.

Vorträge, Seminare, Initiativen

Projektförderung und -begleitung mit dem Ziel der Teilnahme am BundesUmweltWettbewerb „Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln" – Angebote zur beruflichen Orientierung – Seminar zum Thema Nachhaltigkeit – Podiumsdiskussion mit Vertretern der Politik zum Thema „Zukunftsprojekt Erde" – Besuch einer Einrichtung zur Rohstoffgewinnung – Seminar zum Thema Ernährung/Lebensmittelqualität u.v.a.m.

ASK-Newsletter

Mit dem ASK-Newsletter seid Ihr immer auf dem neuesten Stand.
Tragt einfach Eure Emailadresse ein unter
www.schuelerakademie-kinzigtal.de/Newsletter
und Ihr bekommt alle 2 bis 4 Wochen aktuelle Angebote
und Termine der Schülerakademie zugesandt.

Was ist die

Schülerakademie Kinzigtal?

ASK Ortenau
Schülerakademie Kinzigtal

- Die Schülerakademie Kinzigtal ist ein Bildungsforum mit vielfältigen nebenschulischen Programmangeboten, die Schülerinnen und Schüler aller Schultypen und Altersgruppen kostenlos nutzen können.
- Ziel der Schülerakademie Kinzigtal ist es, die klassische schulische Wissensvermittlung durch nebenschulische Bildungsprogramme zu ergänzen und besondere Interessen und Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern in unterschiedlichsten Themenbereichen zu fördern.
- Das Spektrum der Bildungsangebote der Schülerakademie Kinzigtal reicht von regelmäßig stattfindenden Kursen in verschiedenen Kategorien (Schüler bilden sich, Schüler bilden Schüler, Schüler bilden andere, Aktionen & Projekte) bis hin zu Einzelveranstaltungen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten.
- Die Bildungsangebote der Schülerakademie Kinzigtal stehen unter dem Motto „Lernen durch Erleben". Dabei sollen die Schülerinnen und Schüler zu interdisziplinärem Denken und Arbeiten angeregt werden und erkennen, welche Bedeutung das erworbene Wissen für die spätere berufliche Entwicklung hat.
- Die Bildungsangebote der Schülerakademie Kinzigtal werden in enger Zusammenarbeit mit den regionalen Bildungs- und Forschungseinrichtungen realisiert. Inhaltlich, organisatorisch und finanziell wird die Akademie durch den Rotary-Club Wolfach im Kinzigtal und weitere Sponsoren unterstützt.
- Die Schülerakademie Kinzigtal wurde 2009 auf Initiative des Rotary-Clubs Wolfach im Kinzigtal gegründet und steht unter der Schirmherrschaft von Dr. Wolfgang Schäuble, Bundestagsabgeordneter und Bundesminister der Finanzen, ehemaliger Schüler des Robert-Gerwig-Gymnasiums Hausach.